



gemeinde brief

der ev. Kirchengemeinden
Malsfeld und Beiseförth

September - November 1989

Nr. 66

G E B E T
F Ü R
U N S E R
L A N D



Herr,
auf den Dächern unserer Häuser
liegt giftiger Schmutz.
Bäume und Pflanzen können kaum mehr atmen.
Unsere Erde leidet
unter Pestiziden und Herbiziden.
Täglich hören wir Schreckensmeldungen
über Waldsterben, Wasser- und Bodenvergiftung,
über Krankheiten durch Umwelteinflüsse.
Laß uns nicht gleichgültig sein.
Gib uns Kraft, täglich neu anzufangen.
Hilf uns, unsere Lebensweise zu ändern.
Und laß uns nicht mutlos werden.

Text und Zeichnung: Babette Stühr

A M E N

Gott sagt die Wahrheit



Mit einem Schwall schöner, schmeichelhafter Worte umnebelt der Mensch links den Menschen rechts. Was der eine wirklich über den anderen denkt, bleibt verborgen. Wir erleben das alle Tage.

Der Betriebspsychologe rät dem Chef: „Geben Sie den Mitarbeitern möglichst viele Streicheleinheiten; dann funktionieren sie gut.“ Auf einem Aufkleber steht: „Hast du dein Kind schon gelobt?“ Eine gute Frage, sicher. Sie erinnert viele Eltern daran, wie gut ein Lob ihren Kindern tut und wie es sie anspornt. Aber wer seine Kinder zu sehr lobt und allzu kräftig herausstreicht, macht sie blind für ihre Schwächen.

Der Monatsspruch für Oktober lautet: „Wer seinem Nächsten schmeichelt, der spannt ihm ein Netz über den Weg.“ (Sprüche 29,5) Er spricht eine hilfreiche Wahrheit aus: Schmeicheleien, die sehr oft Lügen sind, verstellen den Blick für die Wirklichkeit. Solche Schmeicheleien sind wie ein Netz, in dem sich der Angesprochene wie ein Vogel verfängt.

Das Wort steht in einer Sprichwörter-sammlung des Königs Salomo. Die

Weisheit Israels und die Lebenserfahrungen vieler Völker in seiner Umgebung spiegeln sich darin. Tiefe Einsichten in den Umgang Gottes mit den Menschen sind in manchen dieser Sprichwörter verborgen. Denn: Wie wäre es, wenn Gott uns Menschen nur mit vielen schmeichelhaften Worten über unsere Tüchtigkeit einhüllen würde? Wie wäre es, wenn wir in der Kirche, in der Gottes Wort und Lehre weitergesagt wird, nur hören würden, wie vortrefflich und gut die Menschen sind?

Nein, Gott spannt uns nicht solch ein gefährliches Netz über den Weg. Er sagt uns, wie es wirklich um uns steht. Wir Menschen sind nicht gut. Wir werden tagtäglich schuldig vor Gott und unseren Mitmenschen. Das ist die Wahrheit, die Gott uns aufdeckt. Aber er läßt uns auch die Botschaft von Jesus Christus sagen. In ihm spricht Gott zu uns: „Ich bin dir gut! Ich mag dich! Nicht weil du so gut und großartig bist, sondern weil ich dich lieb habe. Das ist die Wahrheit. Mir kannst du sie glauben.“

Diddo Wiarda

Monatsspruch für Oktober 1989



*Wer seinem Nächsten schmeichelt,
der spannt ihm ein Netz
über den Weg.*

Sprüche 29,5





gottesdienst



Wenn nicht anders angegeben, beginnen unsere Gottesdienste
in Beiseförth um 9.15 Uhr
und in Malsfeld um 10.30 Uhr

kollekten



- * 3. 9. 15.Sonnt.n.Trinitatis für übergemeindliche Aufgaben und soziale Dienste des Diakonischen Werkes
- 10. 9. 16.Sonnt.n.Trinitatis für die Kindergärten im Bereich der Landeskirche
- 17. 9. 17.Sonnt.n.Trinitatis für das Diakonische Werk
-  MICHAELIS - ABENDMAHL
Malsfeld + Beiseförth
- 24. 9. 18.Sonnt.n.Trinitatis für Partnerschaftsaufgaben unserer Gemeinde in Indien
GEMEINDEFEST in MALSFELD
- * 1.10. Erntedankfest für die Hungernden in der Welt
FAMILIENGOTTESDIENST
- 8.10. 20.Sonnt.n.Trinitatis für das Diakonische Werk
 **SILBERNE KONFIRMATION**
Malsfeld + Beiseförth
- 15.10. 21.Sonnt.n.Trinitatis für die Förderung des Gemeindeaufbaus
- 22.10. 22.Sonnt.n.Trinitatis für diakonische Einrichtungen für Behinderte
- 29.10. 23.Sonnt.n.Trinitatis für das Diakonische Werk
- * 5.11. 24.Sonnt.n.Trinitatis für das Gustav-Adolf-werk der Landeskirche
Reformationsfest
- 12.11. Dritttletzter Sonntag des Kirchenjahres für "Aktion Sühnezeichen"
- 19.11. Volkstrauertag/ Friedenssonntag für den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
- 22.11. Buß- und Betttag für das Diakonische Werk
- 26.11. Ewigkeitssonntag für das Hess. Diakoniezentrum Hephata

* Abendgottesdienste in Beiseförth um 19.00 Uhr - 5.11. - 18.00 Uhr

kinder-gottesdienst



ist jeden Sonntag um 10.30 Uhr in Malsfeld
10.30 Uhr in Beiseförth



18. 6. Tobias Otto, Malsfeld
 Katrin Harbusch, Beiseförth
 Robin Prang, Beiseförth
 Katharina Kohl, Beiseförth
30. 7. Lisa Pfetzing, Malsfeld
 Franziska Egerer, Beiseförth
 Julia Katharina Moog, Malsfeld

taufen



geburtstage



- | | | |
|---------|---|----------|
| 8. 9. | Martha Langanke, Malsfeld, Steinweg 8 | 81 Jahre |
| 11. 9. | Emilie Teichert, Malsfeld, Weidenstämme 7 | 82 Jahre |
| 17. 9. | Jacob Gerhold, Beiseförth, Mühlenstraße 37 | 80 Jahre |
| 25. 9. | Anna Braun, Malsfeld, Beiseförther Straße 13 | 83 Jahre |
| 27. 9. | Berta Schwarzenau, Malsfeld, Weidenstämme 9 | 82 Jahre |
| 28. 9. | Jula Nöding, Malsfeld, Sandweg 9 | 82 Jahre |
| 1. 10. | Margarete Franke, Malsfeld, Elfershäuser Straße 9 | 87 Jahre |
| 4. 10. | Katharina Becker, Malsfeld, Bachstraße 5 | 81 Jahre |
| 4. 10. | Dora Lotzgeselle, Beiseförth, Bergstraße 5 | 81 Jahre |
| 10. 10. | Elisabeth Hildebrand, Malsfeld, Stettiner Str. 18 | 86 Jahre |
| 11. 10. | Friedel Bösenberg, Beiseförth, Beisegrund 3 | 90 Jahre |
| 20. 10. | Elise Harbusch, Beiseförth, Bergstraße 27 | 81 Jahre |
| 24. 10. | Martha Fischer, Beiseförth, Grüne Straße 13 | 88 Jahre |
| 29. 10. | Anna Besser, Malsfeld, Am Knick 6 | 83 Jahre |
| 30. 10. | Martha Bachmann, Beiseförth, Bergstraße 17 | 88 Jahre |
| 31. 10. | Minna Kern, Malsfeld, Sandweg 11 | 80 Jahre |
| 2. 11. | Katharina Besser, Malsfeld, Sandweg 6 | 84 Jahre |
| 2. 11. | Katharina Fehr, Malsfeld, Steinweg 21 | 82 Jahre |
| 8. 11. | Wolfgang Funke, Beiseförth, Stollrain 6 | 83 Jahre |
| 11. 11. | Karl Buhre, Beiseförth, Bergstraße 20 | 80 Jahre |
| 18. 11. | Heinz Langanke, Malsfeld, Steinweg 8 | 83 Jahre |
| 18. 11. | Helene Gierke, Beiseförth, Finkenweg 22 | 82 Jahre |
| 28. 11. | Adam Koch, Malsfeld, Breslauer Straße 14 | 86 Jahre |



- Thomas Bleuel und Heike Franke, beide aus Malsfeld (2.7.)
 Klaus Preisel und Jutta Heinemann, beide aus
 Malsfeld (5.8.)
- Holger Wiegel und Birgit Beiderwellen,
 beide aus Beiseförth (26.8.)

trauungen



es starben:



- Dorothea Müldner aus Malsfeld am 22.7.
 im Alter von 79 Jahren
 Dorothea Maria Dippel aus Beiseförth am 23.7.
 im Alter von 88 Jahren
 Bernhard Sinning aus Beiseförth am 28.7.
 im Alter von 74 Jahren
 Karl Horchler aus Malsfeld am 5.8.
 im Alter von 68 Jahren



rückschau

Am 2. Juli wurden die neuen Kirchenvorstandsmitglieder in den Gottesdiensten in ihr Amt eingeführt.

Inzwischen haben die ersten Sitzungen der Kirchenvorstände stattgefunden.

Die Arbeit für die nächsten 6 Jahre wurde aufgenommen.

Während ja in Malsfeld überwiegend die bisherigen Mitglieder dabei sind, gab es dagegen in Beiseförth einen starken Wechsel, so daß wir hier zunächst einmal über die zukünftige gemeinsame Arbeit nachgedacht haben.

Die Aufgaben in den Kirchenvorständen wurden wie folgt verteilt:

Vorsitzender des Kirchenvorstandes ist

in Beiseförth
Karl-Georg Simon

in Malsfeld
Karl-Georg Simon

stellvertretender Vorsitzender
Wilhelm Stöhr

Günter Reichelt

Vertreter in der Kreissynode
Annemarie Kleinschmidt

Heinrich Schirmer

Vertreter bei der
Mobilen Krankenpflegestation
Wolfgang Siegmund

Angelika Dorn

In einen Bauausschuß wurden die Mitglieder

Karl Brehm
Friedemann Kaiser und
Annemarie Kleinschmidt berufen.

Beauftragte für Diakonie
Lydia Franke

Wilhelm Schwarzenau wurde zum Ehrenmitglied im Kirchenvorstand ernannt.

Inzwischen wurde die Orgel für die Friedhofshalle gekauft.
Noch einmal herzlichen Dank an alle, die mit kleinen und großen Spenden dazu beigetragen haben!

Darüberhinaus beschäftigte sich der Kirchenvorstand eingehend mit der Festwoche zum 125jährigen Jubiläum der Malsfelder Kirche (mehr dazu an anderer Stelle dieses Gemeindebriefes).

Der Kirchenvorstand Beiseförth hat sich darüber hinaus mit Arbeiten an der Kirche und um die Kirche herum beschäftigt:

der Plattenweg nach hinten (zu Schönwald) soll erneuert werden, wahrscheinlich auch das Vordach.

Außerdem wollen wir - nach Möglichkeit - neue Fensterstrahler anbringen lassen.

Das EAM-Häuschen vor der Kirche fand zwar nicht die Zustimmung des Kirchenvorstands, - aber da der Bau mit Zustimmung der Denkmalpflege und der Dorferneuerung errichtet wurde, sieht der Kirchenvorstand keine Möglichkeit, grundsätzlich gegen den Bau vorzugehen.



- 6 -

rund um den Kirchturm



Liebe Gemeinde!

In diesen Wochen sind wir intensiv mit der Vorbereitung der Festwoche in Malsfeld beschäftigt.

Ich möchte Sie alle, - aus Malsfeld und Beiseförth, - herzlich zu den Veranstaltungen einladen. Das 125jährige Jubiläum werden wir nur einmal feiern! Von Beiseförth aus werden wir einen Fahrdienst einrichten: jeweils 15 Minuten vor den Veranstaltungen können Sie von der Bäckerei, vor der Kirche und am Finkenweg mitfahren. Auf Wunsch holen wir Sie auch zuhause ab.

Besonders betonen möchte ich, daß der SENIORENKREIS am Mittwoch und der GOTTESDIENST am Sonntag (24.9.) für beide Gemeinden gemeinsam stattfinden.

Am Sonntag (24.9.) wollen wir gemeinsam Mittagessen, dazu wird das DRK aus Körle eine gute Suppe kochen. Die Küche kann also kalt bleiben. Damit wir ungefähr wissen, wieviel Suppe gekocht werden muß, bieten wir ESSENSMARKEN im VORVERKAUF an.

Sie sind erhältlich bei Frau Stöhr (Sandweg), Frau Franke (Heideweg) und im Pfarramt. Im Vorverkauf (bis einschl. Donnerstagabend) kostet das Mittagessen 3,50 DM, danach 4.00 DM.



Damit das Fest gelingt, brauchen wir natürlich viele Helfer:

- Wer backt Kuchen? (Bitte bei Frau L. Franke oder im Pfarramt Bescheid geben!) Den Kuchen bitten wir geschnitten, am besten am Sonntagvormittag vor dem Gottesdienst in den Gemeinderaum zu bringen.
- Bei der Festversammlung am Sonntagnachmittag wollen wir eine TOMBOLA veranstalten. Wer stiftet Preise?
- Die Festversammlung soll von möglichst vielen mitgestaltet werden. Wer könnte einen Sketch spielen, wer vielleicht eine lustige Geschichte vortragen, wer singt (allein oder in einer Gruppe)? Ich würde mich über Anmeldungen von Ihnen sehr freuen!
- Natürlich brauchen wir Helfer, die aufbauen, bei der Kaffeetafel

Zum Schluß noch ein Hinweis: Zum 1. Oktober wird Frau Annette Bäumner ihren Dienst als JUGENDLEITERIN bei uns beginnen. Wir freuen uns und wünschen ihr für ihre Aufgaben Gottes Segen.

Der Pfarrer Simon

PROGRAMM der GEMEINDEWOCHE
zum 125jährigen Jubiläum der Malsfelder Kirche

17.9.	10.30 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zur Eröffnung der Gemeindegewoche	Kirche
18.9.	19.30 Uhr	Mitarbeiterabend	Gemeinderaum
19.9.	19.30 Uhr	Wir blicken zurück: Aus der Geschichte unserer Kirche und unserer Gemeinde (Herr A. Heckemann)	Kirche
20.9.	14.30 Uhr	Seniorenkreis (Malsfeld + Beiseförth) Pfarrer Otto aus Metze erzählt Anekdoten	Dorfgemeinschafts- haus
	19.30 Uhr	Wir singen und musizieren Musikalischer Abend mit den Chören unserer Kirchengemeinde	Kirche
21.9.	19.30 Uhr	Wir blicken nach vorn: Gesprächs- und Diskussionsabend zum Thema "Kirche der Zukunft - Zukunft der Kirche"	Kirche
22.9.	19.30 Uhr	Wir spielen Theater 1. "Die Schulstunde" 2. "Der Knopf im Klingelbeutel" In der Pause singt der MGV Malsfeld	Gaststätte Landesfeind
23.9.	14.30 Uhr	Spiele für Groß und Klein	Sportplatz
	17.00 Uhr	"Prominenten"-Spiel (Fußball/Handball) Kirchliche Mitarbeiter - Mitarbeiter der politischen Gemeinde Malsfeld	Sportplatz
	18.30 Uhr	Musik für junge Leute und Junggebliebene mit der Gruppe NATHANAEL (Vorprogramm) und der Gruppe STYLE aus Kassel (christliche Rockmusik)	Sportplatz
- für Essen und Trinken auf dem Sportplatz ist gesorgt -			
24.9.	10.30 Uhr	Festgottesdienst mit Pfarrer Axel Kühner, Kassel	Kirche
	anschl. ca. 12 Uhr	gemeinsames Mittagessen (Eintopf des DRK Körle)	Gemeinderaum/ Pfarrhof
	anschl. ca. 13 Uhr	Buntes Programm Grußworte Musik Sketche * Spiele * Kasperletheater Tombola	Pfarrhof
		Abschluß mit einem gemeinsamen Kaffeetrinken	

DIE



INDIEN- SEITE

Projekt des Kirchenkreises Melsungen:
Das Krankenhaus von Motebennur der CSI in North-Karnataka

Seit einigen Jahren besteht eine Partnerschaft zwischen dem Kirchenkreis Melsungen und einem District in North-Karnataka innerhalb der Kirche von Süd-Indien (CSI). Im Rahmen dieser Partnerschaft gab es bisher wechselseitige Besuche, Briefkontakte, Patenschaften und Gemeindeveranstaltungen. Mit Hilfe von BROT FÜR DIE WELT wurde ein Dorfentwicklungsprogramm in der Region um Motebennur unterstützt.

Der Kirchenkreis Melsungen hat nun beschlossen, ein kleines Krankenhaus in Motebennur finanziell zu fördern.

Dieses Krankenhaus wurde vor Jahrzehnten von der Basler Mission gegründet. Es existiert noch heute, bescheiden, klein, doch für indische Verhältnisse ausreichend eingerichtet, auch sehr ordentlich geführt, - aber ohne Arzt. Der dortigen Kirche fehlt das Geld, um ein ausreichendes Gehalt bezahlen zu können. Deswegen ist es auch nur in sehr begrenztem Umfang möglich, Patienten fachgerecht zu versorgen.

Das Krankenhaus wird andererseits dringend gebraucht, - für das Dorf selbst wie für die umliegenden Dörfer, die kaum eine medizinische Betreuung erfahren. Nach manchen Gesprächen mit Ärzten und den Verantwortlichen der Partnerkirche will der Kirchenkreis Melsungen dieses Krankenhaus finanziell unterstützen. Es soll das Gehalt für einen Arzt und für zwei Gesundheitshelfer aufgebracht werden. Während der Arzt in erster Linie im Krankenhaus arbeitet, gehen die Gesundheitshelfer in die Dörfer, besuchen die Familien in ihren Häusern und Hütten, achten auf erste Anzeichen von Krankheiten, bringen Menschen ins Krankenhaus, überwachen die Einnahme der Medizin, helfen bei der Säuglingspflege

Für die drei Gehälter müssen im Jahr 8000 DM aufgebracht werden.

Der Kirchenkreis Melsungen hat für diesen Betrag eine Garantie übernommen, bittet aber die Gemeinden, durch Kollekten und Spenden bei der Finanzierung zu helfen.

Die indischen Gemeinden werden auch ihren Beitrag leisten:

Unterhaltung der Gebäude, der Einrichtung, Medikamente, die Finanzierung weiterer Mitarbeiter liegt in ihren Händen.

Es wird angestrebt, daß das Krankenhaus sich nach einer Startphase von etwa 6 Jahren selbst trägt. Ein indischer Arzt aus der nächsten Stadt hat sich bereiterklärt, unentgeltlich einmal in der Woche zu operieren.

Helfen Sie mit?

Die indischen Christen suchen bereits intensiv einen geeigneten Arzt und erwarten dabei unsere Fürbitte.

Eine Spende kann auf das



Konto des Kirchlichen Rentamtes in Melsungen
Nr. 25033606
Kreissparkasse Schwalm-Eder (BLZ: 520 521 54)
Stichwort: "Motebennur"

überwiesen werden.

Herzlichen Dank!

der kalender

- 9 -



*)
ab
1. Oktober

BEISEFÖRTH

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr
Kindergottesdienst

Mittwoch 15.00 Uhr Jungschar *)
(in den Gemeinderäumen)

Freitag 15.00 Uhr Kinderstunde
(in den Gemeinderäumen)

Kirchenchor



Mittwoch, 20.00 Uhr
Pfarrhaus Malsfeld

posaunenchor



Montag, 19.30 Uhr
Pfarrhaus Malsfeld

für frauen



Frauenkreis

Dienstag, 3. Oktober, 20 Uhr
Gemeinderaum Malsfeld



26.11.89. (Ewigkeitssonntag)
ANDACHT auf dem FRIEDHOF in
Malsfeld um 14.30 Uhr



für kinder



MALS FELD

Jeden Sonntag um 10.30 Uhr
Kindergottesdienst

Montag 17.30 Uhr Jungenjungschar
im Pfarrhaus

Mittwoch 15.00 Uhr Spielkreis
im Pfarrhaus

Donnerstag 15.00 Uhr Kinderstunde
(Stettiner Straße)

16.00 Uhr Mädchenjungschar
(Stettiner Straße)

bibelstunde



BIBELGESPRÄCHSKREIS

Beiseförth
dienstags, 14-tägig
Gemeinderaum, 20 Uhr

12. 9./26. 9.
10.10./24.10.
7.11./21.11.

BIBELSTUNDE

Malsfeld
jeden 1. u. 3. Do.
im Monat, 20 Uhr
Stettiner Straße



für alte menschen



SENIORENKREIS

Malsfeld + Beiseförth
20. September, 14.30 Uhr
Dorfgemeinschaftshaus
Malsfeld

für jugendliche



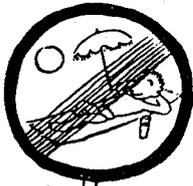
JUGENDKREIS

Dienstag, 19.30 Uhr
Malsfeld, Stettiner Straße



Im September werden wir wieder die Jahressammlung für das DIAKONISCHE WERK durchführen.

Bitte halten Sie Ihre Spende bereit (Sammeltüten werden vorher verteilt), wenn sie von Mitarbeitern unserer Kirchengemeinde abgeholt wird.



ENDE DER
URLAUBS-
STRECKE

Alle Gruppen
und Kreise
finden wieder
statt



Am 25. November wird MANFRED SIEBALD, einer der bekanntesten und sicherlich besten christlichen Liedermacher in Deutschland, ein Konzert in der KIRCHE MALSFELD geben.

Wir freuen uns über diese Zusage. Merken Sie sich den Termin schon vor!



Die Kirchengemeinde Melsungen bietet vom 18.9. - 2.10. eine SENIORENFREIZEIT in Ratzeburg an. Interessenten können sich mit dem Melsunger Gemeindebüro (Tel. 8173) in Verbindung setzen.

Gemeindeausflug

Unsere CHOR- und GEMEINDEFABRT führt uns in diesem Jahr am Samstag, 16. September 1989 zur BUNDESGARTENSCHAU nach Frankfurt
Abfahrt: 8.00 Uhr an der Kirche in Malsfeld

Wer Interesse hat, bitte umgehend im Pfarramt anmelden!



Preis: 20 - 25 DM
(+ Eintritt)

Telefonnummern:

Ev. Pfarramt, Pfarrer Simon 05661 - 2174

Pfarrer Konesagar, Beiseförth 05664 - 8991

Gemeindegewester Christina Kühn 05661 - 6660



Das KONT0 unserer Kirchengemeinde:



Kirchliches Rentamt Melsungen
Kreissparkasse Schwalm-Eder (Bl.Z 520 521 54)
Konto-Nr.: 25033606

Der GEMEINDEBRIEF wird herausgegeben von den Kirchenvorständen der ev. Kirchengemeinden Malsfeld und Beiseförth.

Verantwortlich für die Redaktion: Karl-Georg Simon, Kirchstraße 9
und Günter Reichelt, Heideweg 14